

Kuppeln von Gelenkdeichselanhängern (Mehrachsanhängern)

Das Kuppeln von Gelenkdeichselanhängern ist ein gefährlicher Vorgang, bei dem es immer wieder zu Unfällen mit schweren Verletzungen kommt, oft mit tödlichem Ausgang. Daher müssen die nachfolgenden Schritte unbedingt eingehalten werden:

Ankuppeln:

- 1 Kontrolle, ob die Feststellbremse des Anhängers betätigt ist und die Unterlegkeile angelegt sind.

Achtung:

Die automatische Bremsung durch das Trennen der Bremsleitungen ist nicht ausreichend.

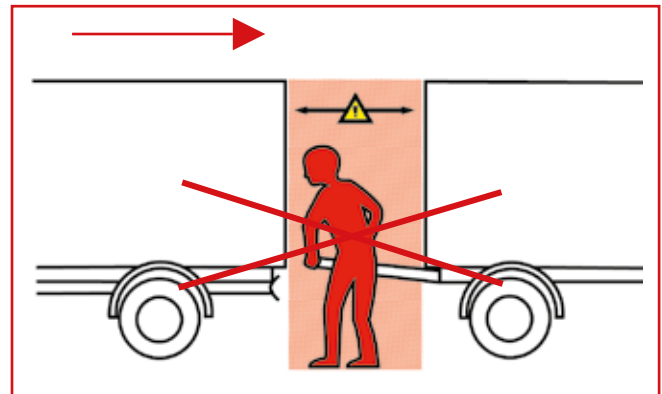
- 2 Vorderachsbremse lösen.

Achtung:

Beim Lösen der Vorderachsbremse kann die Zuggabel seitlich herumschlagen, wenn die Räder nicht auf ebenem, glattem Untergrund stehen.

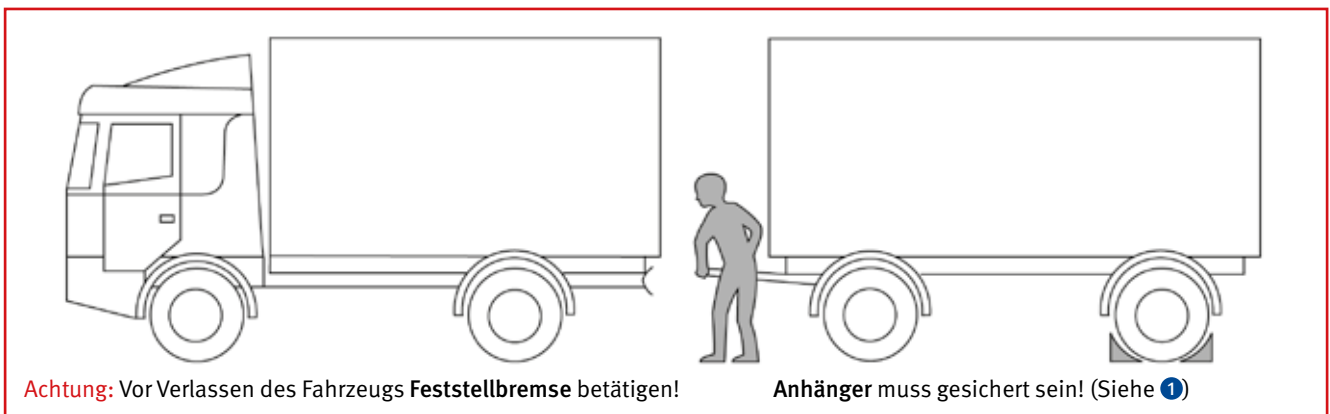
- 3 Mit dem Zugfahrzeug bis auf ca. 1 m an die Zugöse heranhelfen. Vor Verlassen des Fahrzeugs die Feststellbremse betätigen! Anschließend die Zugöse mit der Höheneinstell-einrichtung auf Kupplungshöhe einstellen.

- 4 Kupplung öffnen.

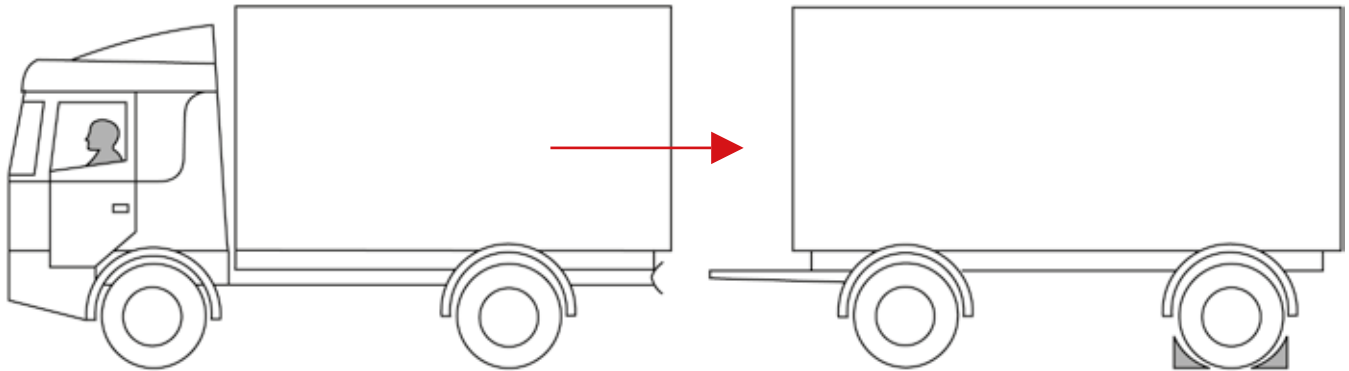


Achtung:

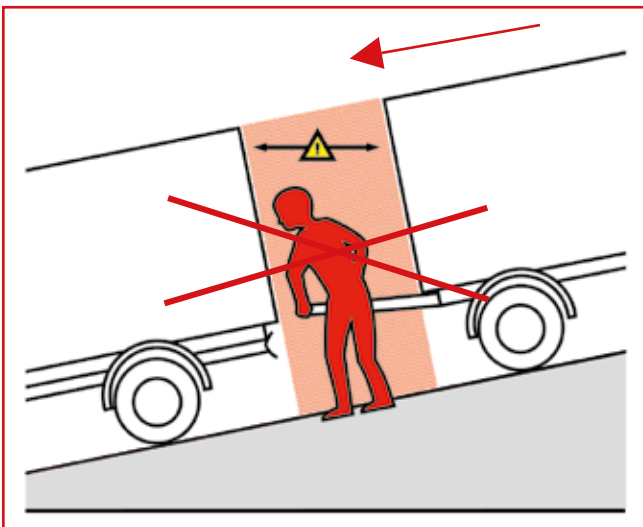
Aus dem Gefahrenbereich zwischen Zugfahrzeug und Anhänger heraustreten! Niemals beim Kuppelvorgang zwischen die Fahrzeuge treten!



Kuppeln von Gelenkdeichselanhängern (Mehrachsanhängern)



5 Durch Zurücksetzen des Zugfahrzeugs kuppeln.



Achtung:

Wegen der extremen Unfallgefahr ist es ohne Ausnahme verboten, Anhänger zum Kuppeln auflaufen zu lassen.

- 6 Zugfahrzeug durch Feststellbremse festsetzen und kontrollieren, ob die Kupplung geschlossen und gesichert ist.
- 7 Verbindungsleitungen anschließen. Richtige Reihenfolge bei den Druckluftleitungen beachten:
 - a) Bremsleitung (gelber Kupplungsknopf)
 - b) Vorratsleitung (roter Kupplungsknopf)
- 8 Feststellbremse des Anhängers lösen, Unterlegkeile entfernen, Abfahrtskontrolle durchführen.

Abkuppeln:

Das Abkuppeln geschieht in umgekehrter Reihenfolge, wobei der Zug möglichst gestreckt positioniert stehen sollte.

Achtung:

Zuerst Feststellbremsen von **Zugfahrzeug und Anhänger** betätigen!

Die Unterlegkeile am Anhänger anlegen.

Verbindungsleitungen trennen. Richtige Reihenfolge bei den Druckluftleitungen beachten:

- a) Vorratsleitung (roter Kupplungsknopf)
- b) Bremsleitung (gelber Kupplungsknopf)

Info:

Besonderheiten / Zuständigkeiten in unserem Betrieb:
